



Personalrat Universitätsklinikum Magdeburg A.Ö.R.

16. Dezember 2021

Gedanken zum Jahresende

Liebe Kolleginnen und Kollegen, am 10.12.2021 wurde von der Bundesregierung die Impfpflicht ab dem 15.03.2022 in medizinischen Einrichtungen beschlossen.

Wir als Personalrat sehen mit Sorge eine Entwicklung in unserer Gesellschaft, in der die Debatte zur Impfpflicht die Menschen auseinanderdividiert und diese sich mit einer gewissen „Feindlichkeit“ begegnen. Daher ist es ein Anliegen und die Pflicht des Personalrates gemäß § 58 (1) PersVG-LSA der Diskriminierung von einzelnen Mitarbeitergruppen entgegenzuwirken.

Diese nicht zu einem kollegialen Miteinander beitragenden Diskussionen zwischen dem Impfen positiv gegenüberstehenden Beschäftigten und den sich Sorgenden, ob eine Impfung nicht auch gesundheitsschädliche Folgen haben kann, finden leider auch unter den Beschäftigten des Universitätsklinikums Magdeburg A.Ö.R. statt.

Wir Beschäftigten in unserem Unternehmen sollten in dieser Pandemie solidarisch miteinander umgehen, um die sich zuspitzende Versorgung der Patienten weiterhin meistern zu können und die personelle Lage nicht noch durch zwischenmenschliche Kälte und unsachliche Kommunikation untereinander zu verschärfen.

Dabei sollte sich jeder Beschäftigte vor Augen führen, dass die meisten von ihnen seit vielen Jahren zusammenarbeiten.

Das Miteinander ist unsere Stärke und das sollten wir auch weiterhin pflegen und zeigen. Jeder Beschäftigte unseres Hauses ist ein wichtiger Baustein bei der täglichen Bewältigung der besonderen Pandemiesituation.

Der Personalrat des Uniklinikums wünscht allen Beschäftigten von Herzen etwas Zeit zur Besinnlichkeit und zum Aufatmen, ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten gesunden Start in das Jahr 2022.

René Szymkowiak
Personalratsvorsitzender